D

Gebrauchsanweisung DUAL2H

23/09/20

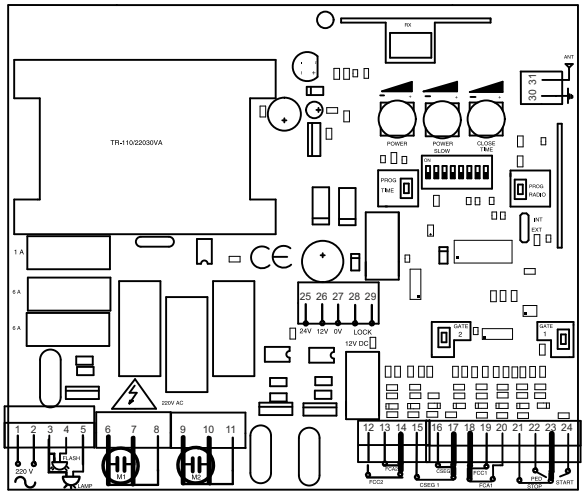
1. VERWENDUNGSZWECKE

Steuerpult für Stromversorgung mit 230 Vac, mit integriertem Sender, für die Steuerung von zwei Motoren (elektromechanisch oder hydraulisch). Ermöglicht die Programmierung verschiedener zeitlicher Verzögerungsphasen bei Öffnen und Schließen, die Einstellung der Stärke und die Programmierung eines sanften Halts am Ende der Torbewegung. Mit integrierten Lichtsignalen in den Steuerungseingängen. Das System erlaubt die Nutzung eines weiteren Funksenders Modell SRT.

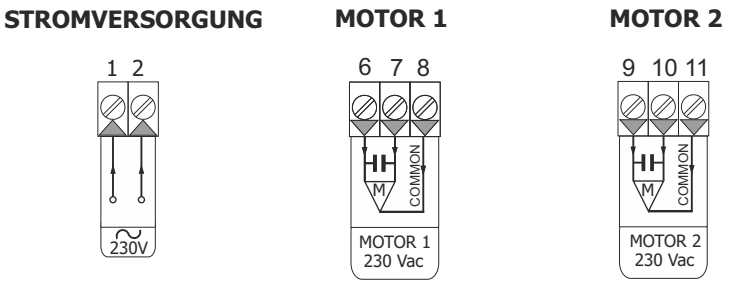
2. FUNKTION

Die automatischen Manöver werden mithilfe der Tasten START, STOP, PED und ggf. mithilfe der Tasten der Sender ausgeführt.
Das Manöver wird bei jeder der folgenden Konditionen beendet: Bei Aktivierung der entsprechenden Endlage oder bei Ablauf der Betriebszeit.
Die Aktivierung von STOP führt zum sofortigen Stoppen der Torbewegung; um die Torbewegung erneut zu starten, ist ein entsprechender Befehl erforderlich. Die Aktivierung des Sicherheitskontakts während des Schließens führt zur Umkehrung der Bewegung, also zum Öffnen.
Der Kontakt für die Garagenbeleuchtung wird 0,5 Sek. vor Start der Öffnungsbewegung aktiviert und 3 Min. danach deaktiviert. Die Regulierung der in POWER eingestellten Motorstärke erfolgt 2 Sek. nach Start der Bewegung.
Die Dämpfungszeit (eingestellt in der Programmierung der Betriebszeiten) ist der Zeitraum vor dem Ende der Torbewegung, in welchem der Motor als Dämpfer fungiert. In POWER SLOW wird die Geschwindigkeit des Motors in der Dämpfungszeit eingestellt, wenn I7 auf ON steht.

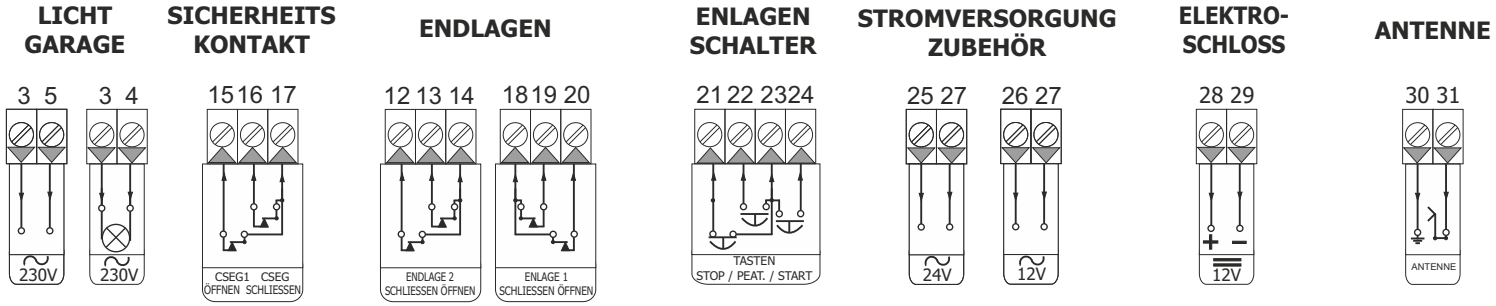
3. ANSCHLÜSSE



3.1 ANSCHLUSS STROMVERSORGUNG UND MOTOREN



3.2 ENDSTÜCKE



4. POTENZIOMETER

STÄRKE (ROT)

Steuert die Motorenstärke. Zum Verringern nach LINKS, zum Erhöhen nach RECHTS drehen.
Mit Option 8 ON = Verzögerungszeit Druckregler Motor 1

STÄRKE SANFTER STOPP (GRÜN)

Regulierung Stärke des sanften Stopps. Nur mit Option 7 ON. Zum Verringern nach LINKS und zum Erhöhen nach RECHTS drehen.

ZEIT AUTOMATISCHE SCHLIESSUNG (BLAU)

Reguliert die Wartezeit des automatischen Schließens. Nach LINKS zum Verringern und nach RECHTS zum Erhöhen drehen.
Minimum - 3 sek.
Maximum - 120 sek.

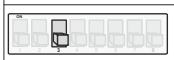
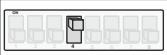
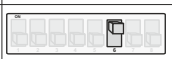
5. BRÜCKEN SELEKTOR

Interner / Externer Funksender

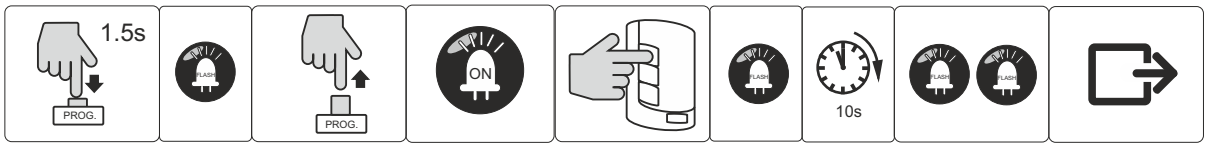
Schalter unten - Extern

Schalter oben - Intern

6. OPTIONEN

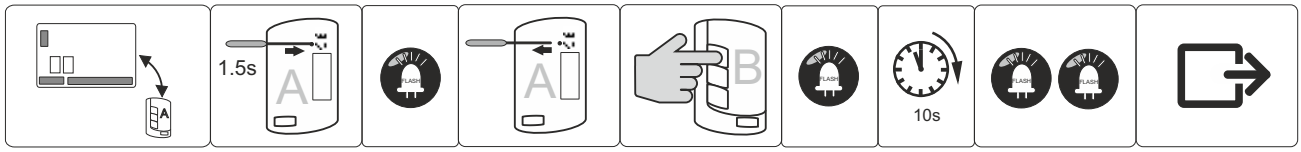
1	AUTOMATISCHES ABSENKEN		- Das Tor schließt nach Ablauf der einprogrammierten Zeit automatisch.
			- Kein automatisches Schließen.
2	VERZÖGERUNG		- Man kann die Torbewegung mithilfe der Tasten GATE 1 der Plakette oder START (23-24) nicht anhalten, wenn das Öffnen mit dem Sender initiiert wurde.
			- Die Torbewegung beim Öffnen lässt sich mithilfe von EMISOR, GATE 1 Plakette oder START (23-24) anhalten.
3	PROGRAMMIERUNG PER FUNK		- Nicht erlaubt.
			- Erlaubt.
4	LAUFUMKEHR		- Vor dem Öffnen des Tors aktiviert sich das elektrische Schloss und schließt für einige Augenblicke.
			- Normales Öffnen mit elektrischem Schloss.
5	FOTOZELLE ÖFFNEN / LEISTE		- Sicherheitskontakt ÖFFNEN (15-17) = Ohmsche Sicherheitsleiste 8k2. Für die Umkehrung des Manövers 2 Sek. Beim Schließen erfolgt das Manöver umgekehrt.
			- Sicherheitskontakt ÖFFNEN (15-17) = Fotozelle öffnen. Für das Öffnungsmanöver.
6	BLITZLICHT		- Blitzlicht.
			- Dauerlicht.
7	SANFTER STOPP		- Am Ende der Öffnungs- und Schließmanöver stoppt das Tor sanft (mit Option 8 ON, die Option 7 gibt jede 3 Stunde einen Impuls).
			- Es gibt keinen sanften Stopp.
8	HYDRAULIKMOTOR		- FCA2 und FCC2 werden zu Eingängen des Druckreglers für Motoren 1 und 2.
			- Normale Funktion der Grenztaster FCA2 und FCC2.

7. PROGRAMMIERUNG EINES SENDERS



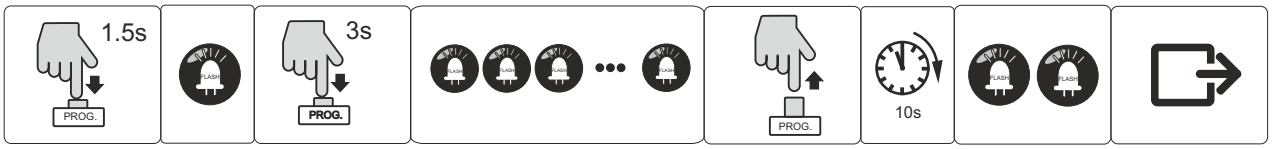
TASTE PROG. RADIO DRÜCKEN | 1 X FLASH | LOSLASSEN | LED EIN | TASTE SENDER DRÜCKEN | 1 X FLASH | WARTEN | 2 X FLASH | SPEICHERN UND SCHLIESSEN

7.1 PROGRAMMIERUNG EINES SENDERS PER FUNK



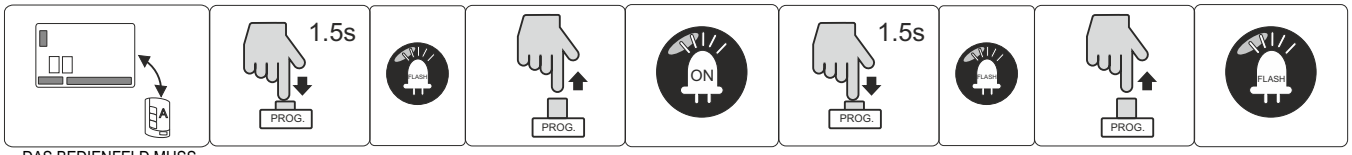
DAS BEDIENFELD MUSS EINEN SENDER GESPEICHERT HABEN | SONDERFUNKTION BEI EINEM GESPEICHERTEN SENDER DRÜCKEN | 1 X FLASH | LOSLASSEN | TASTE DRÜCKEN | 1 X FLASH | WARTEN | 2 X FLASH | SPEICHERN UND SCHLIESSEN

7.2 LÖSCHEN DES SENDERSPEICHERS

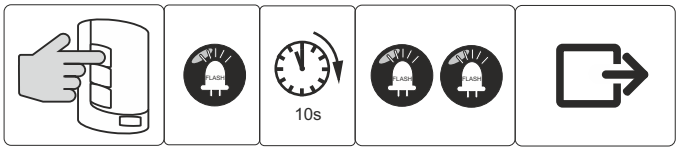


TASTE PROG. RADIO DRÜCKEN | 1 X FLASH | GEDRÜCKT HALTEN | # FLASHES | LOSLASSEN | WARTEN | 2 X FLASH | SPEICHERN UND SCHLIESSEN

8. PROGRAMMIERUNG SENDER FUSSGÄNGERÖFFNUNG



DAS BEDIENFELD MUSS EINEN SENDER GESPEICHERT HABEN | TASTE PROG. RADIO DRÜCKEN | 1 X FLASH | LOSLASSEN | LED EIN | DRÜCKEN PROG. RADIO | 1 X FLASH | LOSLASSEN | LED FLASHING

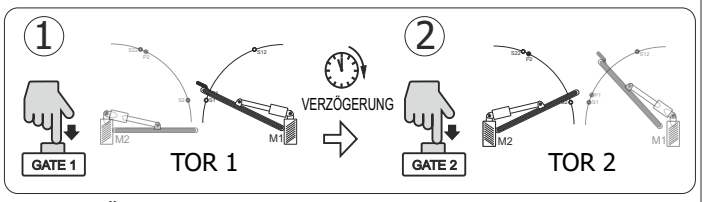


FÜR FUSSGÄNGER-FUNKTION TASTE SENDER DRÜCKEN | 1 X FLASH | WARTEN | 2 X FLASH | SPEICHERN UND SCHLIESSEN

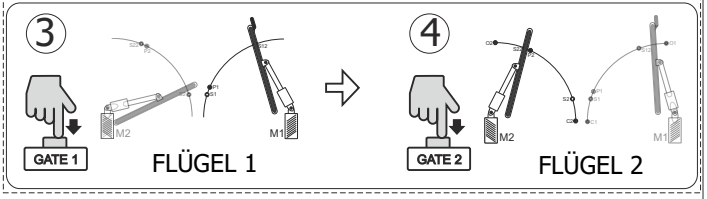
9. DIGITALE PROGRAMMIERUNG DER TORBEWEGUNGSZEIT (Autodidaktisch)

PROGRAMMIERUNG ÖFFNUNG

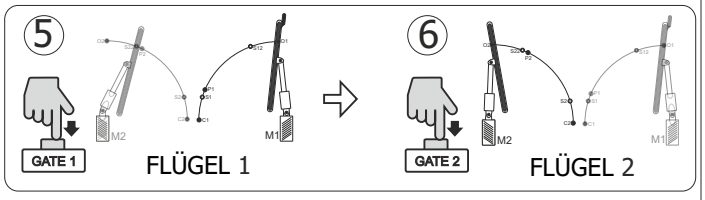
- GESCHLOSSENE TORE
- PROGRAMMIERUNG MIT TASTE "PROG. TIME" (LED ON) STARTEN



- TORE ÖFFNEN SICH...
- SANFTEN STOPP INIITIIEREN (NUR MIT OPTION 7 EIN)



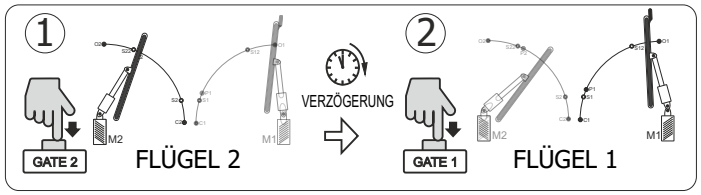
- TORBEWEGUNGEN MITHILFE DES ENDLAGENSCHALTERS ODER DER TASTEN GATE 1 UND GATE 2 STOPPEN



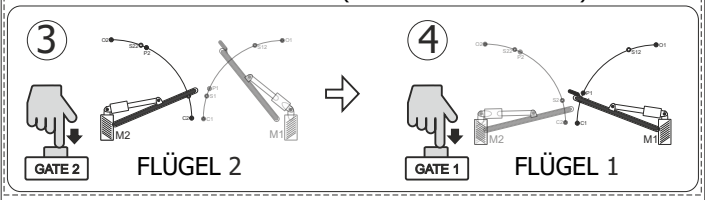
- TORE OFFEN.
- WENN DIE AUTOMATISCHE ABSENKUNG AUF ON, START WARTEZEIT
- WEITER MIT SCHLIESSPROGRAMMIERUNG

PROGRAMMIERUNG SCHLIESSUNG

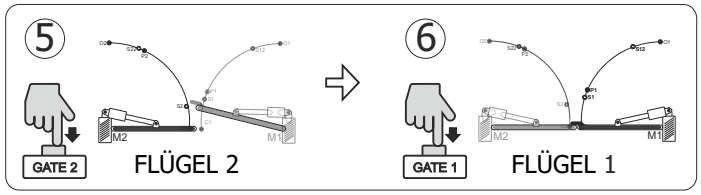
- TORE OFFEN
- SCHLIESSPROGRAMMIERUNG STARTEN



- TORE SCHLIESSEN SICH...
- SANFTEN STOPP INIITIIEREN (NUR MIT OPTION 7 EIN)



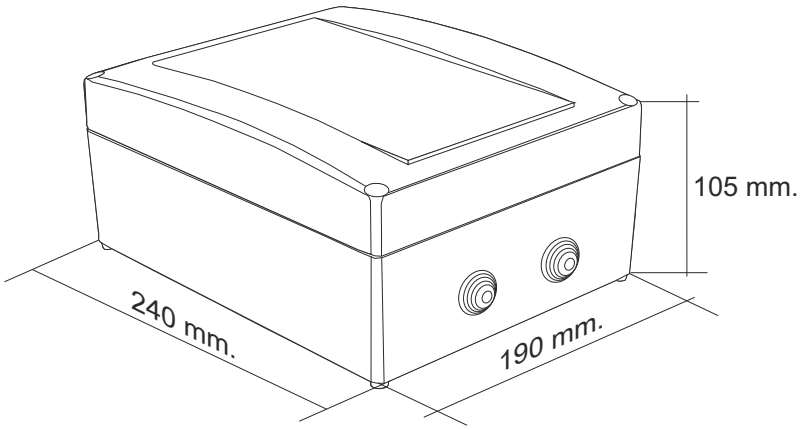
- TORBEWEGUNGEN MITHILFE DES ENDLAGENSCHALTERS ODER DER TASTEN GATE 1 UND GATE 2 STOPPEN



- GESCHLOSSENE TORE
- SPEICHERN UND PROGRAMMIERUNG SCHLIESSEN (LED AUS)

BEI VERWENDUNG EINES MOTORS DIE PROGRAMMIERUNG NUR MIT DER TASTE GATE 1 DURCHFÜHREN.

10. PLASTIKBOX



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN	
Stromversorgung	230V AC +/- 10%
Motor	550 W (0,75 PS)
Stromausgang Zubehör	12V/24V AC 250mA
Ma Wartezeit automatisches Schließen	5 sek bis 2 min
Zeit Funktion normal	Max. 2 min
Codekombinationen	72.000 Billionen Kombinationen
Anzahl der Codes	255 codes
Programmierung Codes	Autodidaktisch
Auswahl der Funktionen	Die Funktion des Codes wird gespeichert
Zeit Garagenbeleuchtung	3 min.
Kontakt Garagenbeleuchtung	10 A bis 230V
Frequenz	433,92 Mhz (868 Mhz)
Homologationen	ETS 300-220/ETS 300-683
Sensibilität	Besser al-100dBm
Reichweite	Max. 60 m
Antenne	Integriert
Betriebstemperatur	-20 bis 70ºC

KOMFORMITÄTSERKLÄSUNG CE

Aplicaciones electrónicas y de Radiofrecuencia S.L, Pol. Sot dels Pradals, C/ Sot dels Pradals 4, 08500 Vic (Barcelona), B61840732, ERKLÄRT unter seiner ausschließlichen Haftung, dass das Gerät gemäß den Niederspannungsrichtlinien LV 2006/95/CE, der Richtlinie EMC 2004/108/CE über elektromagnetische Verträglichkeit und der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE entwickelt und hergestellt wurde, für die Steuerung von Toren gemäß Norm EN13241-1 (2004) gedacht ist und den Bestimmungen der Richtlinie 99/05/CE des Europäischen Parlaments und des Rats vom 9. März 1999, mittels Königlichen Erlasses 1890/2000 vom 20. November 2000 auf die spanische Gesetzgebung übertragen, der Richtlinie 1999/5/CE über den Schutz von Funkkommunikationsspektren und der Richtlinie 2004/108/CE über elektromagnetische Verträglichkeit entspricht. Weitere Informationen finden Sie auf www.aerf.eu

WARNUNG!!

- Installation, Inbetriebnahme, Änderungen und Nachrüstungen des WirelessBand-Systemes müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.

AERF® developers & manufacturers

CE